

presse

Wachstumsmotor Tourismus braucht genügend Fachkräfte

Gabriele Hiller-Ohm, tourismuspolitische Sprecherin:

Der Tourismuskongress des Bundesverbandes der Deutschen Tourismuswirtschaft (BTW) fand auch in diesem Jahr wieder in Berlin statt. Bundesregierung und BTW sehen die Tourismuswirtschaft als einen unverzichtbaren Garant für Wirtschaftswachstum in Deutschland. Schlüssel dafür sind gute Rahmenbedingungen und genügend Fachkräfte für die Branche.

„Der Tourismus in Deutschland boomt, bislang auch allen Krisen und Unsicherheiten zum Trotz. Der Appell muss deshalb lauten, diesen Motor der Deutschen Wirtschaft weiterhin am Laufen zu halten. Leider wird der Tourismus als wirtschaftliches Schwergewicht, der rund drei Millionen Menschen Arbeit bietet, oft nicht als solches wahrgenommen. Obwohl es der Branche insgesamt gut geht, steht sie doch vor großen Herausforderungen. Vor allem junge Menschen haben ein verändertes Reiseverhalten. So müssen sich zum Beispiel traditionelle Hotelbetriebe verstärkt auf Internetriesen wie airbnb einstellen. Auch werden sich Reiseziele in den kommenden Jahrzehnten verändern.

Damit Deutschland als Tourismusland weiterhin attraktiv bleibt, müssen Qualität und Service stimmen. Fachkräfte werden gebraucht. Das bekräftigte auch Sigmar Gabriel (SPD) als für den Tourismus zuständiger Minister für Wirtschaft und Energie, der erneut einer der Hauptredner des Tourismuskongresses war.

Leider gibt es im Vergleich zum vergangenen Jahr rund sieben Prozent weniger Bewerberinnen und Bewerber in der Tourismusbranche. Um Menschen für die Arbeit in der Tourismusbranche zu gewinnen, ist es entscheidend, die Arbeits- und Ausbildungsbedingungen in der Branche zu verbessern.“